



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Lkr. Mühldorf a.Inn, Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 27.08.2023 09:48 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 27.08.2023 09:00 Uhr
bis 28.08.2023 10:00 Uhr

Die Wetterwarndienste haben für den Alpenrand und das Inneinzugsgebiet in Tirol bis in die Schweiz hinein für die nächsten Tage Dauerregen angekündigt. Entsprechend werden für alle Gewässer am Alpenrand und vor allem den Inn Hochwasserabflüsse erwartet.

Sollten die vorhergesagten Niederschläge in der Größenordnung eintreten, werden an allen Innpegeln in den Landkreisen Rosenheim und Mühldorf Meldestufen überschritten.

An den Pegel Rosenheim und Wasserburg wird sogar die Überschreitung von Meldestufe 3, evtl. sogar 4 erwartet. Die Scheitel werden im Laufe des Dienstags erwartet.

Für die Mangfall ergeben die aktuellen Berechnungen Wasserstände knapp unter Meldestufe 1. Je nach Intensität und Regenmenge können auch im Einzugsgebiet der Mangfall die Meldepegel die Warnschwellen überschreiten.

Diese Vorwarnung wird aktualisiert, soweit neue Erkenntnisse vorliegen
Bitte beobachten Sie die weitere Entwicklung sorgsam.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

